

	<p>Object: Schale</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Collection: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventory number: IV 1057</p>
--	---

## Description

Flache gewölbte Schale mit kaum ausgeprägtem Omphalosboden. Ein größeres Randstück ist ausgebrochen. Hier könnte evtl. ein überrandständiger Henkel gesessen haben. Flache Omphalostassen und -schälchen sind verbreitete Formen in Gräbern der Lausitzer Kultur in der Jüngstbronzezeit. Der Henkel könnte absichtlich abgebrochen worden sein, als man das Gefäß als Deckschale über einer Urne nutzte, deren Oberteil ebenfalls für den Gebrauch im Grab abgeschlagen wurde.

Das Stück stammt aus Grab 3 von Kamenz Kasernenhof (vgl. IV 1054), dessen Auffindungssituation vom Ausgräber Walter Frenzel gut dokumentiert wurde.

## Basic data

Material/Technique:	Keramik
Measurements:	Höhe: 3,4 cm, Durchmesser: 13 cm

## Events

Created	When	1050-780 BC
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Kamenz

## Keywords

- Deckschale (Archäologie)
- Grave
- Jüngstbronzezeit
- Lausitzer Kultur

## Literature

- W. Frenzel (Hrsg.) (1929): Bilderhandbuch zur Vorgeschichte der Oberlausitz. Bautzen, Abb. S. 45